



Boden-Systeme

F451.de

Technisches Blatt

07/2017



FE-Imprägnierung

Niedrigviskoses Reaktionsharz für Bodenanwendungen

Produktbeschreibung

Niedrigviskoses, lösemittelfreies 2K-Epoxidharz, bestehend aus den Komponenten A (Harz) und B (Härter).

Mischungsverhältnis: Komponenten A:B = 2:1. Die Komponenten sind in den Gebinden bereits im richtigen Mischungsverhältnis abgefüllt.

Lagerung

Kühl, trocken und frostfrei lagern. 24 Monate lagerfähig. Kurzzeitige Frosteinwirkung unschädlich.

Eigenschaften und Mehrwert

- Niedrigviskos
- Schnell erhärtend
- Epoxidharzgebunden
- Gelb pigmentiert
- Wasserfrei
- Lösemittelfrei
- Für Innen

Anwendungsbereich

FE-Imprägnierung zeichnet sich durch ein breites Anwendungsgebiet aus.

Es dient:

- Als Haftbrücke unter Verbundestrichen
- Als Voranstrich bei Einsatz der Knauf FE-Abdichtung
- Zur Herstellung des Schnellestrichs Stretto
- Als Haftbrücke unter N 440
- Zur Herstellung vom Rohbodenausgleich EPO-Leicht
- Zum Schließen von Rissen in Estrichen

Niedrigviskoses Reaktionsharz für Bodenanwendungen



Ausführung

Hinweis

Nur Personen, die mit chemisch aushärtenden Reaktionsharzen vertraut sind, dürfen diese Produkte verarbeiten.

Anmischen

Die Komponente B (Härter) wird der Komponente A (Harz) zugegeben und mit einem mechanischen Rührwerk (ca. 400 U/min) gründlich miteinander verrührt. Auch das an den Wandungen der Gebinde haftende Material muss mit erfasst werden. Anschließend ist der Inhalt in ein passendes, sauberes Gefäß umzufüllen. Anhaftende Reste im Mischgefäß werden mit einem Spachtel abgestreift und der Gesamtmenge unter nochmaligem Rühren zugegeben. Das Umtopfen ist erforderlich, damit nicht beim Entleeren der Mischung nicht erfasstes Material, insbesondere am Behälterboden, auf den Boden aufgetragen wird und Stellen hinterlässt, die nicht erhärten.

Auch bei der Herstellung von Stretto und EPO-Leicht müssen die zwei Komponenten vor der Zugabe zu dem Zuschlag (Stretto-Sand, EPO-Perl) gut miteinander verrührt werden. Auf das Umtopfen darf jedoch verzichtet werden.

Nach dem Mischen der FE-Imprägnierung ist diese innerhalb von wenigen Minuten weiter zu verarbeiten, da sie sich im Gebinde erwärmt und hierdurch eine wesentlich kürzere Abbindezeit erhält.

FE-Imprägnierung als Haftbrücke

Wird FE-Imprägnierung als Haftbrücke eingesetzt, muss die Untergrundtemperatur über 10 °C liegen. Bei hoher Luftfeuchtigkeit ist darauf zu achten, dass am Untergrund die Taupunkttemperatur nicht unterschritten wird. FE-Imprägnierung härtet in Verbindung mit Wasser nicht aus.

FE-Imprägnierung wird in zwei Arbeitsgängen aufgebracht:

- 1. Auftrag ca. 250 g/m²
- 2. Auftrag ca. 100 g/m² und ca. 1,5 kg/m² groben, trockenen Sand (z. B. 0,5 bis 1,2 mm) einstreuen.

Erforderliche Erhärtungszeit zwischen den Imprägnieranstrichen und dem nachfolgenden Estricheinbau jeweils 24 Stunden.

Stretto, EPO-Leicht, FE-Abdichtung

Die Verarbeitung kann den Technischen Blättern F331.de (Stretto), F441.de (EPO-Leicht) und F455.de (FE-Abdichtung) entnommen werden.

Verarbeitungszeit

Die Abbindegeschwindigkeit und damit die Verarbeitungszeit ist abhängig von der Temperatur. Bei 20 °C beträgt die Verarbeitungszeit im ungemagerten Zustand ca. 15 Minuten, als Stretto ca. 60 Minuten und als EPO-Leicht ca. 45 Minuten. Bei niedrigeren Temperaturen muss mit einer verlängerten – bei höheren Temperaturen mit einer verkürzten – Verarbeitungszeit gerechnet werden.

Verarbeitungstemperatur/-klima

Die Verarbeitungstemperatur von FE-Imprägnierung liegt zwischen 10 $^{\circ}\text{C}$ und 25 $^{\circ}\text{C}.$

Trocknungszeit

■ Begehbar Nach ca. 24 Stunden

■ Mechanisch belastbar■ Chemisch belastbarNach ca. 3 TagenNach ca. 7 Tagen

Sicherheitshinweise

Nur Personen, die mit chemisch aushärtenden Reaktionsharzen vertraut sind, dürfen diese Produkte verarbeiten. Die Räume müssen ausreichend belüftet werden (möglichst Querbelüftung). Um Hautkontakt zu vermeiden müssen Schutzbrillen (z. B. Mischvorgang), geeignete Schutzhandschuhe (siehe GISBAU-Handschuhdatenbank) und Arbeitskleidung getragen werden. Die Unfallverhütungsvorschriften der gewerblichen Berufsgenossenschaften sind zwingend zu beachten (z. B. BG Bau – Praxisleitfaden für den Umgang mit Epoxidharzen oder HVBG – BGR 227 Tätigkeiten mit Epoxidharzen). Darüber hinaus gelten die Vorschriften und Hinweise der BEB-Arbeitsblätter KH-O/U, KH-1, KH-3. Außerdem sind die sicherheitstechnischen Angaben in dem Sicherheitsdatenblatt von FE-Imprägnierung bzw. FE-Abdichtung zu beachten.

Lagerklasse nach TRGS 510: 10 (Brennbare Flüssigkeiten)

Gefahrstoffverordnung

- Komponente A: reizend
- Komponente B: ätzend



Materialbedarf und Verbrauch

FE-Imprägnierung Anwendung	Verbrauch
Stretto	1 kg auf 25 kg Stretto-Sand
EPO-Leicht	1 kg auf 60 Liter EPO-Perl
Als Haftbrücke	Ca. $350 \text{ g/m}^2 (250 \text{ g/m}^2 + 100 \text{ g/m}^2)$ + Abstreuen mit ca. $1,5 \text{ kg/m}^2$ trockenem Quarzsand (z. B. $0,5 - 1,2 \text{ mm}$)
Als Voranstrich vor FE-Abdichtung	Ca. 400 g/m ² FE-Imprägnierung
Mischungsverhältnis (Komponente A:R): 2:1	

Lieferprogramm

Bezeichnung	Ausführung	Verpackungseinheit	Artikelnummer	EAN
FE-Imprägnierung	1 kg	10 Fässer/Karton 280 Fässer/Palette	00002871	4003982000774
	5 kg	45 Fässer/Palette	00002870	4003982000767
	10 kg	30 Fässer/Palette	00002869	4003982000750





Sicherheitsdatenblatt beachten! Sicherheitsdatenblätter siehe pd.knauf.de



Ausschreibungstexte für alle Knauf Systeme und Produkte mit Exportfunktionen für Word, PDF und GAEB www.ausschreibungscenter.de



Mit der Tablet App Knauf Infothek stehen jetzt alle Informationen und Dokumente der Knauf Gips KG jederzeit und an jedem Ort immer aktuell, übersichtlich und bequem zur Verfügung.

Knauf Infothek

Knauf Direkt

Technischer Auskunft-Service:

- Tel.: 09001 31-1000 *
- knauf-direkt@knauf.de
- www.knauf.de

Knauf Gips KG Am Bahnhof 7, 97346 Iphofen

* Ein Anruf bei Knauf Direkt wird mit 0,39 €/Min. berechnet. Anrufer, die nicht mit Telefonnummer in der Knauf Gips KG Adressdatenbank hinterlegt sind, z. B. private Bauherren oder Nicht-Kunden, zahlen 1,69 €/Min. aus dem deutschen Festnetz. Mobilfunk-Anrufe können abweichen, sie sind abhängig vom Netzbetreiber und Tarif.

Technische Änderungen vorbehalten. Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Die enthaltenen Angaben entsprechen unserem derzeitigen Stand der Technik. Die allgemein anerkannten Regeln der Bautechnik, einschlägige Normen, Richtlinien und handwerklichen Regeln müssen vom Ausführenden neben den Verarbeitungsvorschriften beachtet werden. Unsere Gewährleistung bezieht sich nur auf die einwandfreie Beschaffenheit unseres Materials. Verbrauchs-, Mengen- und Ausführungsangaben sind Erfahrungswerte, die im Falle abweichender Gegebenheiten nicht ohne weiteres übertragen werden können. Alle Rechte vorbehalten. Änderungen, Nachdruck und fotomechanische sowie elektronische Wiedergabe, auch auszugsweise, bedürfen unserer ausdrücklichen Genehmigung.

Konstruktive, statische und bauphysikalische Eigenschaften von Knauf Systemen können nur gewährleistet werden, wenn ausschließlich Knauf Systemkomponenten oder von Knauf empfohlene Produkte verwendet werden.